



LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion Linz
Fraktionsobmann Lorenz Potocnik
mehr@linzplus.at www.linzplus.at
Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 4041 Linz

An Herrn Bürgermeister Klaus Luger
Altes Rathaus, Hauptplatz 1
4041 Linz

Antrag gemäß § 12 StL idgF betreffend:
Inklusiven Spielplatz im Volksgarten-Park errichten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

für Frau Gundula Schachtner, die stellvertretende Obfrau des gemeinnützigen Vereins „U are special“ und alle Menschen, die mittels Unterschrift ihre Unterstützung des Anliegens bekunden, bringen wir unseren dritten Bürgerantrag ein.

Der Verein „U are special“ wurde von Eltern (mehrfach-)behinderter Kinder gegründet, um sich gegenseitig zu unterstützen. Die Kinder mit Behinderung treffen sich untereinander und lernen, dass sie nicht die einzigen sind, die „afach urspeziell“ sind - sondern dass es normal ist, speziell zu sein. Die Eltern tauschen sich aus über alltägliche Sorgen und auch über die Fortschritte in der Entwicklung ihrer Kinder. Der Verein möchte wachsen und noch (breiten-)wirksamer werden. Die engagierten Menschen im Verein haben sich zum Beispiel zum Ziel gesetzt, Eltern zu besuchen und zu begleiten, die gerade erfahren haben, dass sie ein Kind mit Behinderung erwarten bzw. dass ihr Kind mit einer Behinderung leben wird.

Der Verein sucht ein Vereinslokal, welches mit ausreichend Platz, Behinderten-WCs, Wickelmöglichkeiten für größere Kinder, Ruhezonen etc. ausgestattet - und darüber hinaus finanzierbar - ist. Und eines suchen die Mitglieder des Vereins vergebens: Einen inklusiven Spielplatz, der auch für Kinder mit Behinderung geeignet ist.

Österreich hat sich durch die Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention insbesondere auch dazu verpflichtet, allen Menschen gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen. Linz kann viele Beiträge dazu leisten, dieser Verpflichtung gerecht zu werden. Ein Beitrag ist, den bestehenden Spielplatz im Volksgarten-Park zu erweitern und zu einem inklusiven Spielplatz umzubauen. Linz könnte hier auch österreichweit eine Vorreiterrolle übernehmen und zeigen, wie das geht:

- Kindern mit Behinderung, ihren Geschwisterkindern und Freunden Spielmöglichkeiten an der frischen Luft bieten
- ein Umfeld schaffen, in dem Freundschaften geschlossen werden können
- Kindern mit Behinderung Begegnungen in ungezwungener Atmosphäre ermöglichen
- Kindern spielerisch Sinnes- und Frühförderung angedeihen lassen
- Inklusion von klein an, ohne Berührungsängste und mit Spaß geschehen lassen
- mit einem inklusiven Spielplatz eine Begegnungsstätte auch für Eltern einrichten
- Besondere Kinder sollen sich ungezwungen zeigen dürfen!

Für so einen inklusiven Spielplatz würde sich der Volksgarten-Park anbieten:

- Es besteht schon ein Kinderspielplatz, der erweitert und umgebaut werden kann.
- Es befindet sich dort auch ein eingezäunter Bereich für Ballspiele.
- Der Volksgarten-Park ist öffentlich gut mit Bus und Straßenbahn angebunden. Es könnten somit auch Kinder aus Sonderschulen in Linz den inklusiven Spielplatz relativ einfach besuchen (Ausflüge).
- Im Bereich gibt es bereits Behinderten-Parkplätze.
- Es gibt eine öffentliche WC-Anlage, die allerdings im Hinblick auf Sauberkeit und Platzangebot unbedingt evaluiert und überarbeitet werden müsste, zumal Kinder mit Behinderung dort versorgt werden müssten.
- Der Volksgarten-Park und damit auch das Umfeld des Musiktheaters wird durch den inklusiven Spielplatz zusätzlich belebt und aufgewertet.
-

Wichtig ist, dass nicht nur eine Spielstätte gebaut wird, sondern dass diese Spielstätte auch Sinn macht und für alle Kinder, ob mit oder ohne Behinderung, interessant und anregend ist. Es gibt in Österreich keine Anbieter für die Errichtung inklusive Spielplätze. Jedoch gibt es in Deutschland eine Firma mit achtsamen, wertschätzenden und fachlich fundierten Angeboten:

<https://www.lappset.de/spielgeraete/spielplatz/inklusive-spielplaetze/>

**In diesem Zusammenhang stellt die LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion folgenden Antrag.
Der Gemeinderat der Stadt Linz möge beschließen:**

Die zuständige Stadträtin, Referentin für Soziales, Vizebürgermeisterin Karin Hörzing, möge ein Konzept zur Erweiterung des Spielplatzes in einen inklusiven Spielplatz im Volksgarten-Park erarbeiten lassen und noch möglichst in diesem Jahr zur Umsetzung bringen. Die Expertise der Eltern von Kindern mit Behinderung aus dem Verein „U are special“ (namentlich stellvertretende Obfrau des Vereins Gundula Schachtner) soll in die Konzepterstellung mit einfließen.

Bedeckungsvorschlag: Etwaige Kosten können durch Umschichtungen im Budget gedeckt werden. Weiters wird ersucht, diesen Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Gemeinderates aufzunehmen.

Berichterstatte(r)in: GR Renate Pühringer
Linz am 2.03.2022